



Stand AGB SIC: Systemisch Integrative Coaching Ausbildung

Stand: 07.08.2015

Die aktuelle Version dieses „Kleingedruckten“ finden Sie immer hier: www.dr migge.net/infos/AGB-ICA.pdf
Diese Ausbildung hieß früher einmal „Integrative Coaching-Ausbildung ICA“. Darum trägt das PDF noch diesen Namen. Dann gab es plötzlich viele andere ICAs in Deutschland. Daraufhin haben wir die Ausbildung in SIC umbenannt. Das half aber nicht. Nun gibt es auch viele SICs ...Wir belassen den Dokumentennamen nun einfach bei ...AGB-ICA. Es ist jedoch die AGB der Systemisch Integrativen Coaching-Ausbildung SIC:

1) Zahlung in Raten: Ca. neun Wochen vor dem Startmodul erhalten Sie die Rechnung für die Start-Rate in Höhe von ca. 2000 Euro. Die Rechnung muss innerhalb von zwei Wochen beglichen werden. Den Restbetrag können Sie in einer (oder auf Wunsch in zwei) Rate/n zahlen.

2) Kostenübernahme durch Dritte: Sollten Sie mit Dritten [Arbeitgeber, Bildungsgutscheinstelle, Förderstellen des Landes, des Bundes o. v. a.] vereinbart haben, dass diese Ihre Seminarkosten (teilweise) übernehmen, gilt: Gegenüber Dr. Migge-Seminare GbR sind ausschließlich SIE persönlich zahlungspflichtig und haftbar und nicht die Kostenübernahmestelle (Firma o. a.). Sollte also die Kostenübernahmestelle nicht an Dr. Migge-Seminare GbR zahlen (z. B. weil Sie das Seminar frühzeitig abgebrochen haben oder nicht angetreten sind oder aus anderen Gründen), sind SIE persönlich gegenüber Dr. Migge-Seminare GbR und dem Seminarhotel im vollen Umfang zahlungspflichtig. Sie erhalten dann eine Rechnung über die ausstehenden Beträge, die innerhalb von zwei Wochen ohne Abzug zu begleichen sind.

3) Rücktritt: Nach der Startwoche können Sie die Gesamtausbildung in einem Zeitraum von 10 Werktagen stornieren. Danach gilt die komplette Ausbildung als verbindlich gebucht und muss auch in den vereinbarten weiteren Raten gezahlt werden. Bei Stornierung nach der Startwoche erstatten wir die Hälfte der erste Rate zurück (bei 2000 Euro also 1000 Euro).

4) Krankheit oder Verhinderung: Bitte schließen Sie unbedingt eine Rücktrittsversicherung für den Krankheitsfall ab; es reicht eine Versicherung für die Startwoche mit Unterkunft und Verpflegung. Denn die Seminargebühren werden auch fällig, wenn Sie erkranken oder aus unvorhersehbarem Grund plötzlich verhindert sind. Sie haben bei der **SIC (Systemisch-Integrativer Coach SIC®)** die Möglichkeit, **EIN Wochen-End-Modul ohne erneute Seminargebühr** im Folgejahr zu wiederholen, sofern Sie erkrankt sind (sofern die Ausbildung im Folgejahr angeboten wird). Außerdem könnte das verpasste Modul bei Verfügbarkeit auch in einem freien Seminar gleichen Inhalts nachgeholt werden. Sollten Sie mehrere Module fehlen, müssten Sie diese gegen die übliche Seminar-Gebühr in Einzelseminaren erneut buchen. Fehlende Module müssen nachgeholt werden. Sonst kann das Zertifikat nicht ausgegeben werden.

5) Haftungsbeschränkung: Haftungsbeschränkung: Sollte der Seminaranbieter einen Seminarblock absagen (wegen

weniger als 9-12 Anmeldungen bis zum Seminarstart, wegen Krankheit oder Verhinderung des Trainers oder anderem), werden den Teilnehmern die Stornogebühren des Hotels vom Seminaranbieter erstattet, sofern wir für das Modul das Hotelkontingent für alle Teiln. gemeinsam gebucht und reserviert haben. Weitere Erstattungen erfolgen nicht (beispielsweise „ideeller Ausfall wegen verpatzten Bildungsurlaubs, Verdienstausschlag“...usw.). Der Seminaranbieter haftet für keinerlei körperliche oder seelische Schäden, die während oder in Folge des Seminars in Erscheinung treten.

6) Storno- und Umbuchungs-, Verzugs- und Mahngebühren für die Seminarblöcke bzw. Module und die Unterkunft, zeitlich gestaffelt:

- **Widerruf** bis 4 Monate vor Seminarstart und 14 Tage nach Anmeldung kostenfrei möglich – E-Mail genügt. Danach:
- **Storno/Umbuchung:** Ab 10 Wochen vor Ausbildungsbeginn: 150 Euro
- **Storno/Umbuchung:** 40 Tage bis 10 Werk-Tage vor Ausbildungsbeginn: 50 bis 75% der Unterkunfts- und Verpflegungskosten (je nach Hotel, sofern gemeinsame Unterkunft im Hotel im Anmeldeformular oder der Seminaurausschreibung für das Modul vereinbart wurde) sowie 50% der **Gesamtfortbildungskosten**. Verzugsgebühren (Mahnkosten): 1.-2. Mahnung 5 Euro. 3. Mahnung: 20 Euro plus Inkassogebühren.
- **Storno / Nichtzahlung** mit fehlender Stornierung ab 9 Werk-Tage vor Seminarblock oder am Seminartag: Volle Unterkunfts- sowie Verpflegungskosten (werden vom Hotel eingefordert) und volle Seminar(block)kosten. **Achtung:** Es zählt der Tag, an dem die schriftliche Stornierung bei Dr. Migge-Seminare GbR ankommt (bitte per Einschreiben oder von uns bestätigter E-Mail). Stornokosten über 150 Euro werden voraussichtlich von einem Inkassoinstitut in unserem Auftrage erhoben. Die Seminargebühren sind im Voraus in Raten zu entrichten; auch im Krankheits- oder Verhinderungsfalle.
Achtung: Es erfolgt bei Stornierung / Krankschreibung durch Sie für einzelne Wochen-End-Seminarmodule keine Rückzahlung! Sie können maximal **ein WE-Modul (Fr.-So.)** in der Folgeausbildung nachholen, sofern Sie unvorhersehbar erkrankt waren. **Bitte schließen Sie daher unbedingt eine Seminaerausfall-Rücktritts- oder Krankheitsversicherung ab.** Infos siehe weiter unten.



7) Ausschluss einzelner Teilnehmer/innen: Der Seminarveranstalter hat das Recht, die Weiterbildung einzelner Teilnehmer/innen jederzeit abzubrechen, wenn er den Eindruck hat, dass (aus seiner subjektiven Sicht oder aufgrund objektiver Gründe) die Weiterbildung für die/den Teilnehmer/in aktuell nicht sinnvoll ist oder wenn durch die weitere Teilnahme eine ungünstige Gruppendynamik gefördert wird oder die Lehre behindert oder ungünstig beeinträchtigt wird. Hierfür ist keine „objektive“ Begründung erforderlich. Die Teilnehmer/innen erhalten dann Zahlungen zurück, die sie ggf. für folgende Seminarmodule bereits geleistet haben und erhalten eine Bestätigung über absolvierte Seminarmodule. Für Sie besteht dann keine Zahlungspflicht für noch kommende Seminarmodule. Erfolgt der Ausschluss innerhalb eines laufenden Moduls, wird hierfür jedoch kein Geld erstattet.

8) Datenweitergabe: Vor dem Seminar wird den Teilnehmer/innen **eine Liste mit den anderen Teilnehmer/innen und ihren Kontaktdaten zugesandt**. Dies soll ermöglichen, dass die Teilnehmer/innen Fahrgemeinschaften bilden können und sich vorher oder nachher in Peergroups vernetzen können. Mit der Anmeldung wird hierzu über diese AGB die Zustimmung erteilt. Sie können dies jedoch selbstverständlich ablehnen. Hierfür müssten Sie jedoch aktiv werden und Dr.Migge-Seminare GbR bitte eine entsprechende E-Mail schreiben. Alle Teiln. verpflichten sich, dass sie diese Teilnehmerliste und die Kontaktdaten darauf NIEMALS an andere Personen weiterreichen oder sie abweichend von den oben genannten Zwecken nutzen werden! Ebenso behandeln alle Teiln. die Personendaten und auch persönlichen oder beruflichen Informationen von anderen Seminarteilnehmer/innen, die ihnen im Rahmen des Seminars oder der Ausbildung bekannt werden, absolut vertraulich.

9) Hotelkosten und Tagungskosten: Für einzelne Seminaranschreibungen ist auf dem Anmeldeformular angegeben, dass die gesamte Seminargruppe gemeinsam im Hotel übernachtet und dort verpflegt wird (i.d.R. die Startwoche der SIC sowie die Wochenend-Module). Dr.Migge-Seminare GbR die Unterkunft für die Teilnehmer/innen im Seminarhotel buchen (Einzelzimmer mit Dusche und WC): Die SIC-Anmeldung ist gleichzeitig der Auftrag an Dr.Migge-Seminare GbR, für die angemeldete Person ein Hotelzimmer mit Vollverpflegung zu buchen. Die Übernachtungs- und Verpflegungskosten verrechnen die Teiln. dann vor Ort selbst mit dem Hotel. Diese Kosten sind in der Seminargebühr nicht enthalten und werden meist bereits beim Einchecken beglichen. (Bitte EC-Karte oder Bargeld hierfür mitbringen).

10) Gesundheit / Belastbarkeit / Eigenverantwortlichkeit: Alle Teilnehmer/innen erklären ausdrücklich mit Ihrer Unterschrift zur Ausbildungsanmeldung: *Ich bin psychisch gesund, habe keine Süchte, bin nicht vorbestraft und bin geistig und körperlich in der Lage, an der Coaching-*

Weiterbildung mit intensiven Selbsterfahrungsanteilen teilzunehmen und darin die Verantwortung für mich selbst zu übernehmen. Ich leide oder litt nicht an schwerwiegenden psychischen oder körperlichen Störungen und kann am Seminar ohne fremde Hilfe eigenverantwortlich teilnehmen [Gründe: Intensive interaktive Selbsterfahrung, auch Elemente aus körperorientierten Methoden und Aktionsverfahren, Vertraulichkeit in der Gruppe und anders].

11) Ethik: Alle Teilnehmer/innen erklären ausdrücklich mit Ihrer Unterschrift zur Ausbildungsanmeldung: *Die Tätigkeit als Coach / Berater/in werde ich später verantwortungsvoll und in Übereinstimmung mit geltenden Gesetzen (beispielsweise BGB, Wettbewerbs- und Werberecht etc.) und den Ethikrichtlinien des Deutschen Fachverbandes Coaching, www.dfc-verband.de sowie des Deutschen Bundesverbandes Coaching, www.dbvc.de ausüben; sofern ich überhaupt in diesem Bereich arbeiten werde.* Mit dieser Erklärung erfolgt kein Beitritt und keinerlei Verpflichtung einem genannten Verband gegenüber!

12) Gerichtsstand: Gerichtsstand ist der Wohnort des Seminaranbieters Dr. B. Migge / Dr.Migge-Seminare GbR (also Minden / Westfalen). Sofern es um nichtgezahlte Stornorechnungen des Hotels an Seminarkunden (Buchende) geht, kann der Gerichtsstand vom jeweiligen Hotel oder Seminarhaus festgelegt werden.

13) Selbstauskunftsbogen (Infobogen): Um sicher zu stellen, dass Sonderwünsche, Erwartungen, psychische Störungen u. a. bei einzelnen Teilnehmer/innen im Vorfeld berücksichtigt werden können und damit sich die Seminarleitung auf die Gruppe vorbereiten kann, senden alle Teilnehmer/innen zusammen mit der Seminaranmeldung (oder wenige Tage danach) den so genannten Infobogen oder Selbstauskunftsbogen an Dr.Migge-Seminare GbR. Die Informationen werden sorgsam und vertraulich behandelt und einmal jährlich vernichtet. Da wir nicht die Fernschule sind, stehen uns Personendaten oder Biografie-Texte (z.B. aus der ersten Einsendearbeit im Fernkurs) nicht zur Verfügung. Bitte senden Sie daher den Infobogen, damit wir einschätzen können, ob Sie den seelisch-körperlichen Belastungen des Seminars voraussichtlich gewachsen sein werden. Hier finden Sie den Infobogen:
<http://www.dr migge.net/infos/Selbstauskunft-PCoa-PsHP.pdf>

14) Seminarablauf (Beispiel Startseminar): Meist nehmen im Basis-Seminar 16 bis 20 Personen teil. Die Teilnehmer/innen üben viel in Dreiergruppen. Im Plenum sitzt die Gruppe in der Regel im Kreis. Kleingruppenarbeit kann die Seminarleitung nicht im Einzelnen „überwachen“ oder begleiten. Es wird fehlerfreundlich geübt. Danach werden gute und irritierende sowie „nicht perfekte“ Erfahrungen im Plenum ausgetauscht. Methoden und Techniken kommen im Laufe der Gesamtausbildung



immer wieder in Varianten vor. Daher kann die „perfekte Technik“ nach und nach erlernt werden, auch ohne die sofortige Korrektur in der je ersten Übungssequenz. Es kommt es zu einem großen Teil darauf an, eigene Erfahrungen in den Rollen als Coach, Klient und Prozessbeobachter zu machen. Diese Erfahrungen (das persönliche, auch innere Erleben in allen Qualitäten) werden in Anschluss an die Kleingruppenübungen immer wieder mit der Seminarleitung und dem Plenum erörtert und diskutiert.

Alle Teilnehmer müssen hierfür bitte ihre Erfahrungen und Fragen aus der Kleingruppe in die Feedbackrunden der Großgruppen bringen und sich auch auf interaktionelle Selbsterfahrung einlassen. Wer sich verschließt und sich nicht zeigen kann, wird die Ausbildung in der Regel nicht weiterführen können.

Die Gruppe sitzt im Kreis. Die Lehrform entspricht dem didaktischen Konzept, wie es in der Ausbildung von Supervisor/innen und Psychotherapeut/innen genutzt wird. Daher finden Sie nicht das in der Erwachsenenpädagogik oder dem Business-Training oft übliche Lehrkonzept. Sie werden somit keine Powerpointvorträge sehen und auch keine „einfachen Antworten“ oder „handfesten Ratschläge“ erhalten, wie dies in Lehrseminaren zu Management oder Verkauf gelegentlich üblich ist oder wie Sie es vielleicht aus Theorieseminaren in Psychologie u. Ä. kennen. Die Seminarleitung übernimmt oft nicht die Rolle der „Ratgebenden und wissenden Trainer/in“, sondern mehr noch die Rolle als Wegbereiter oder -Begleiter/in. Info-PDFs (hier zum Seminar BASIS/PCoa/PBCo):

<http://www.migge-seminare.de/infos/Selbsterfahrung%20in%20der%20Gruppe.pdf>

Lesen Sie zum Konzept gerne: Irvin Yalom: Theorie und Praxis der Gruppentherapie. Klett-Cotta.

15) Rücktrittsversicherung für den Erkrankungsfall: Alle Teilnehmer/innen erklären ausdrücklich mit Ihrer Unterschrift zur Ausbildungsanmeldung: *Ich prüfe die Möglichkeit einer **Rücktrittsfallversicherung** für die Gesamtweiterbildung und / oder einzelne WE-Blöcke; insbesondere jedoch für die Startwoche der Aus-/Weiterbildung (ähnlich Reiserücktrittsversicherung):* <http://www.wiwl.de/infos/Versicherung-Seminarruecktritt.pdf>

Infos:

Wann darf welches Logo geführt werden? Siehe bitte hier: <http://www.dr migge.net/infos/Coaching-Logos-DrMigge-Seminare.pdf>

Welche Seminare gibt es: Siehe bitte hier: <http://www.wiwl.de/infos/Migge-Seminare-Public-NEW.pdf>

Der Weg zum Zertifizierten Coach: <http://www.dr migge.net/infos/Zertifizierter-Coach.pdf>

Allgemeine Infos zu „Selbsterfahrungsseminaren“: <http://www.dr migge.net/infos/Selbsterfahrung%20in%20der%20Gruppe.pdf>

Sie werden zwischen 08:30 und 12:30 Uhr gerne am Telefon beraten (donnerstags ist das Telefon meist nicht besetzt), Telefonzeiten stehen auf www.dr migge.de unter „Kontakt“:

DR.MIGGE-SEMINARE GBR

Portastraße 41, D-32457 Porta Westfalica

Telefon: 0571-974 1975 Fax: 0571-974-1976

office @ dr migge [punkt] de



Achtung: Kleingedrucktes soll Klarheit schaffen, wirkt aber auch oft kleinkariert. Wenn etwas unklar ist, Ihnen Kopfzerbrechen bereitet oder wenn während der Ausbildung etwas Unvorhergesehenes passiert, rufen Sie bitte immer sehr gerne an. Bisher haben wir es immer geschafft, eine gute Lösung und Klärung zu finden, die allen beteiligten entgegenkommt; oft auch ohne allzu sehr auf das Kleingedruckte zu achten. Bitte rufen Sie wirklich an oder schreiben Sie, wenn Sie Hilfe brauchen, eine Sonderregelung oder anderes. Wir möchten nicht nur Geld verdienen, sondern auch, dass unsere Seminarkunden sich mit uns wohl fühlen, sich gut beraten fühlen. Dazu gehört auch, dass wir Ihre Sorgen, Notfälle, Wünsche etc. ernst nehmen und mit Ihnen gemeinsam nach guten Lösungen suchen.